

Schutzkonzept

Physiotherapie Linde, Luzernerstrasse 9a, 6010 Kriens

Ab 27. April 2020

Allgemeine Hygiene und Verhaltensregeln Patienten und Mitarbeiterinnen:

- Abstand halten (mindestens 2 Meter, ausser in der Behandlung)
- Beim Eintreten in die Praxis gründlich die Hände mit Seife waschen und mit dem bereitliegenden Papierhandtuch abtrocknen
- Die Therapeutinnen waschen die Hände vor und nach der Behandlung
- Regelmässige Reinigung der Oberflächen und Gebrauchsgegenstände
- Im Wartezimmer und auf der Theke bereitstehendes Hand-Desinfektionsmittel bei Bedarf benutzen
- Händeschütteln vermeiden
- Husten und niesen in die Armbeuge oder ins Taschentuch

Informationsmaterial:

- Aufgehängt auf der Eingangstür
- Aufliegend auf dem Tisch im Wartezimmer und an der Wand aufgehängt
- Bei Fragen und Unsicherheiten geben die Therapeutinnen Auskunft

Information an Patienten:

- Patienten mit grippeähnlichen Symptomen sollen nicht in die Praxis erscheinen.
- Bei der Anmeldung der Patienten klären wir ab ob die Person zu der gefährdeten Gruppe gehört. Gefährdete Patienten bekommen extra Schutz
- Bei Bedarf können Patienten ihre selbst mitgenommenen Gesichtsmaske tragen
- Begleitpersonen sollen die Praxis verlassen und sich nicht im Wartezimmer aufhalten.
- Falls der Transport in die Praxis unzumutbar ist, machen wir Domizilbehandlung (in Absprache mit dem Arzt und auf der Verordnung verschrieben)

Praxisräume:

- Im Wartezimmer sind keine Zeitungen und Zeitschriften aufgelegt. Die Patienten können auf eigenes Risiko etwas zu lesen nehmen und nachher wieder im Bücherregal zurücklegen wonach sie die Hände waschen sollten
- Die Stühle im Wartezimmer sind reduziert und stehen auf 2 Meter Distanz zueinander
- Patienten im Rollstuhl können im Turnsaal warten
- Die Zimmer werden nach jedem Patienten kurz gelüftet
- Die Oberflächenreinigung von der Liege und dem Kopfteil wird nach der Behandlung von jedem Patienten durchgeführt
- Jeder Patient nimmt sein eigenes Handtuch mit oder bekommt von uns ein Handtuch, das mit seinem Namen bezeichnet und nur für Ihn/sie aufbewahrt und verwendet wird
- Die Arbeitskleidung wird regelmässig mit handelsüblichem Waschmittel gewaschen
- In den Praxisräumen gibt es Hände-/Flächendesinfektionsmittel, Masken und Reinigungspapier
- Im Anmeldebereich sollten die Patienten hinter der Bodenmarkierung bleiben
- Griffe der Geräte und Oberflächen von Therapiegeräten werden nach jedem Gebrauch desinfiziert
- Im Turnsaal wird die soziale Distanz von zwei Metern eingehalten

Patientenströme:

- Der Behandlungsbeginn wird gestaffelt und es wird versucht mit so wenig wie möglich Therapeuten zur gleichen Zeit zu arbeiten

Schutzmaterial Mitarbeitende:

- Die Therapeutinnen tragen eine Schutzmaske, wenn die Distanz zwischen ihnen und der PatientIn weniger als zwei Meter beträgt
- Pro Tag und pro Person wird eine Schutzmaske gebraucht

Behandlung besonders gefährdeter Personen (extra Schutz)

- Sowohl PatientIn, als auch Therapeutin tragen während der ganzen Behandlung eine Schutzmaske. PatientIn kommt mit eigener Schutzmaske
- Begegnungen bzw Kontakt mit anderen Personen wird möglichst vermieden durch entsprechend gestaffelte Terminplanung und Belegung von Randzeiten, evt Domizilbehandlung

Behandlungen in Alters- und Pflegeheime

- Die Behandlungen werden nach den Richtlinien der betreffenden Alters- und Pflegeheime durchgeführt

Mitarbeitende

- Alle unserer Mitarbeiterinnen sind ausführlich über die verordneten Massnahmen informiert. Diese werden in unseren wöchentlichen Besprechungen evaluiert und aktualisiert
- Bei Symptomen einer akuten Atemwegserkrankung sind unsere Mitarbeiterinnen instruiert, zu Hause zu bleiben